

## Hermann Bahr an Arthur Schnitzler, 27. 4. 1904

|Pneumatisch

Herrn D<sup>r</sup> ARTHUR SCHNITZLER

WIEN XVIII

SPÖTTELGASSE 7

XVIII., Währing

Edmund-Weiß-Gasse

|27. 4.

Lieber Arthur!

Herzlichsten Dank für Deinen Brief, der sich mit meinem an Dich gekreuzt hat. Ich wollte nun heute abends nach Hietzing kommen. Da mir nun aber Gerty schreibt, Hugo sei auf dem Semmering, denke ich, daß Du wol auch nicht kommen wirst, und bitte um ein anderes Rendezvous, da ich Dich sehr gern vor Deiner Abreise noch sehen möchte.

XIII., Hietzing, Gertrude von Hofmannsthal, Hugo von Hofmannsthal, Semmering

Mit den besten Grüßen an Deine Frau herzlichst

→Olga Schnitzler

HermB.

O CUL, Schnitzler, B 5b.

Kartenbrief

Handschrift: schwarze Tinte, deutsche Kurrent

Versand: 1) Rohrpost 2) Stempel: »Wien 13/5, 27[.] IV. 04, XII«. 3) Stempel: »Wien 12/1, 27 IV 04, 1 N«. 4) Stempel: »Wien 12/1, 27 IV [04], 2.30N«.

Schnitzler: mit Bleistift die Jahreszahl zum Datum ergänzt: »904«

Ordnung: mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »117«

D Hermann Bahr, Arthur Schnitzler: *Briefwechsel, Aufzeichnungen, Dokumente (1891–1931)*. Hg. Kurt Ifkovits und Martin Anton Müller. Göttingen: Wallstein 2018, S.306.

<sup>8</sup> Gerty schreibt ] nicht im Briefwechsel Hofmannsthal/Bahr

<sup>10</sup> Abreise ] Am 30.4.1904 trat Schnitzler eine mehrwöchige Italienreise an.